

# Aichach - Friedberger Wochenblatt.

Preis: vierteljährig 30 fr. — Bei Inseraten wird die Spaltzeile zu 3 fr. berechnet.

Sonntag

N<sup>o</sup> 42

18. Oktober 1863.

## Bekanntmachung.

Den Brand in Ploßberg betr.

Vom k. Bezirksamte Aichach

werden der Magistrat der Stadt Aichach und die Gemeindeverwaltungen des Amtsbezirks unter Hinweisung auf die im Kreisamtsblatte Nr. 86 S. 1756 enthaltene Ausschreibung der kgl. Regierung von Oberbayern vom 24. Sept. l. Jg. beauftragt, die allerbewilligte Hauscollekte für die durch Brand verunglückten Bewohner von Ploßberg unverweilt vorzunehmen und das Ergebnis der Sammlung

binnen 14 Tagen

anher einzusenden.

Aichach den 7. October 1863.

Königliches Bezirksamt.

Für den Vorstand:

Reiter.

Haus-Collekte zu genehmigen geruht, welche nunmehr unverzüglich vorzunehmen ist.

Das Ergebnis ist

binnen 14 Tagen

einzusenden und auf der Adresse ausdrücklich „K. S. Collecten-Gelder“ zu bezeichnen.

Aichach den 11. Oktober 1863.

Für den königl. Bezirksamtmann:

Reiter.

## Bekanntmachung.

Vom königl. Bezirksamt Aichach

an sämtliche Gemeindeverwaltungen des Amtsbezirks Aichach.

Sorge für gesunde Luft betr.

In 2 Städten des mittelfränkischen Kreises ist eine Typhus-Epidemie ausgebrochen, und die Entstehungs-Ursache vernachlässigter Reinigung der Kloaken und Abzugerinnen zugeschrieben worden.

Indem man sämtliche Lokalbehörden hierauf aufmerksam macht, und ihnen die Erlassung ortspolizeilicher, solchen Mißständen abhelfender Vorschriften empfiehlt, wird bemerkt, daß besonders dafür gesorgt werden wolle, daß nicht in Kanäle, welche Ortschaften durchziehen, Unrath ausgeleert wird.

Aichach den 11. Oktober 1863.

Der königl. Bezirksamtmann

Wimmer

## Bekanntmachung.

Vom k. Bezirksamte Aichach.

Den Brand in Partenkirchen betr.

Welch' großes Brandunglück die Bewohner von Partenkirchen am 9. September betroffen hat, ist bereits aus öffentlichen Blättern bekannt.

Nach dem Ausschreiben der kgl. Regierung vom 4. ds. Mo. (Kreisbl. Nr. 88, S. 1618) ist die Noth der Verunglückten auf das Höchste gesteigert.

Seine Majestät der König haben deshalb eine

### Bekanntmachung.

Vom k. Bezirksamte Michach.

Die Abänderung des §. 122 der Vollzugsvorschriften zum Feuerversicherungsgeſetze betr.

Die Magistrate und Gemeindeverwaltungen des Amtsbezirks werden beauftragt, die im Kreisamtsbl. Nr. 71, S. 1505 abgedruckte höchste Entſcheidung des kgl. Staatsministeriums des Handels zc. geeignet zu veröffentlichen und wahrgenommene Zuwiderhandlungen ſofort anher anzukündigen.

Michach den 16. Auguſt 1863.

Königliches Bezirksamt Michach.

Für den Vorſtand:

Reiter.

### Bekanntmachung.

Vom kgl. Bezirksamte Michach an ſämmtliche Gemeindevorſteher des Amtsbezirks.

Ordnungsſtrafen betr.

Man hat die Erfahrung gemacht, daß die Gemeindevorſteher die Wochenblätter nicht immer oder nicht zu gehöriger Zeit den k. Pfarrämtern und reſp. den Hrn. Vorſtänden der Kirchenverwaltungen zur Einſicht mittheilen und dieſe von amtlichen Erlaſſen meiſtens zu ſpät Kenntniß erlangen.

Zur Vermeidung von Verzögerungen in Erledigung amtlicher Aufträge erhalten daher die Gemeindevorſteher hiemit die Weiſung, künftighin die Wochenblätter den k. Pfarrämtern rechtzeitig zur Einſicht gegen Rückgabe mitzutheilen.

Michach den 5. Okt. 1863.

Königliches Bezirksamt.

Wimmer.

### Bekanntmachung.

Vom k. Bezirksamte Michach an den Stadtmaſtrat Michach und ſämmtliche Gemeindeverwaltungen des Amtsbezirks.

Gewerbeverein der Gläſer zc. betr.

Der Jahrtag des Gewerbevereins der Weinringler, Bürſtenbinder, Drechſler, Gläſer, Kammacher und Siebmacher findet am Dienſtag den 20. Oktober l. J. Vormittags 9 Uhr im Gaſthauſe zum Mülſerbräu daſier zu den im §. 135 der Gewerbeordnung bezeich-

neten Zwecken ſtatt. Dieß iſt den in der Gemeinde befindlichen obgenannten Gewerbsleuten unter Hinweisung auf die §§. 129, 130 und 136 der Gewerbeordnung zu eröffnen, und iſt der Nachweis hierüber bis zum 20. ds. anher vorzulegen.

Michach den 13. Oktober 1863.

Königl. Bezirksamtmann:

Wimmer.

### Bekanntmachung.

Unteſuchung gegen Joſeph Bader von Griesbederzell wegen Ehrenkränkung an Joſeph und Kreszenz Müller von dort betr.

Nach dießgerichtlichem Urtheile vom 19. Mai l. J., beſtätigt durch bezirksgerichtliches Erkenntniß vom 14. Auguſt l. J., wurde Joſeph Bader von Griesbederzell von der wider ihn erhobenen Inſchuldigung bezüglich der Ehrenkränkung des Joſeph Müller jun. von dort freigeſprochen, — dagegen für ſchuldig erkannt:

der Uebertretung der mittelbaren Ehrenkränkung des Joſeph Müller ſen. von Griesbederzell, dann unter theilweiſer Aufhebung der gegenseitigen Ehrenkränkungen zwiſchen ihm, Bader u. Kresz. Müller von Griesbederzell, der Uebertretung der unmittelbaren und mittelbaren Ehrenkränkung der Joſ. und Kr. Müllerſchen Eheleute, und in eine Geldſtrafe zu je 3 fl. 30 kr. — in Summa 7 fl. — zum königl. Verar verurtheilt.

Sämmtliche Koſten wurden in der Art verglichen, daß jeder Theil die Hälfte trägt.

Michach den 28. Sept. 1863.

Königliches Landgericht Michach.

Der königl. Landrichter:

Plöderl.

### Bekanntmachung.

Ag gegen Achter  
pct. hyp.

Im Auftrage des kgl. Bezirksgerichts Michach verſteigt der unterfertigte k. Notar das in der Schätzung vom 13. d. M. auf Neunhundert Gulden gewerthete Anweſen der Anna Maria Achter in Michach, beſtehend aus dem einſtöckigen neuerbauten Wohnhauſe mit Hofraum, Hs.-Nr. 213<sup>1</sup>/<sub>2</sub> in der untern Vorſtadt daſier,

vorgetragen sub Kataster Lit. A Plan-Nummer 882 $\frac{1}{2}$ , mit 5 Dezimalen, am

**Dienstag den 24. November l. Js.**

**Nachmittags 2—4 Uhr**

auf seiner Amtskanzlei.

Kaufsliebhaber werden mit dem Bemerken hievon verständigt, daß der Zuschlag an den Meistbietenden nur dann erfolgt, wenn das Meistgebot mindestens den oben angegebenen Schätzungswerth erreicht, und daß die dem Notare nicht bekannten Steigerer zu Angeboten nur dann zugelassen werden, wenn sie sich über ihre Person und Zahlungsfähigkeit durch legale Zeugnisse auszuweisen vermögen.

Uebrigens richtet sich das Verfahren bei der Versteigerung nach §. 96 des Prozeßgesetzes vom 17. November 1837.

Nachach den 14. Oktober 1863.

Der königliche Notar:

**Röck.**

### Bekanntmachung.

Die Verleihung des Brieser'schen Stipendiums in Nachach betr.

Das von dem Pfarrer Vitus Brieser gestiftete Stipendium ist für das Jahr 1863/64 zu vergeben.

Zur Bewerbung um dieses Stipendium, auf welches nur Studirende höherer Schulen, die sich dem geistlichen Stande widmen, oder das Fachstudium der Theologie bereits ergriffen haben und zunächst die Blutsverwandten des Stifters und in deren Ermangelung Bürgersöhne von Nachach Anspruch haben, wird eine

**4wöchentliche Frist**

mit dem Belfügen vorgelegt, daß die Gesuche mit den erforderlichen Belegen versehen, hierorts einzureichen sind.

Nachach den 1. Oktober 1863.

**Magistrat der Stadt Nachach.**

**Kapfhamer.**

### Schafweide-Verpachtung.

Die Gemeinde **Z a h l i n g** verpachtet vom 1. April bis 1. August die Schafweide, wozu der 25. Oktober, Nachmittags 2 Uhr, als Steigerungstag anberaumt ist. Pachtliebhaber werden hiezu ein-

geladen. Die näheren Bedingungen werden am obigen Tage bekannt gegeben werden. Bemerkt wird, daß unbekannte Pächter sich über Leumund und Vermögen auszuweisen haben.

Zahling im Oktober 1863.

**Rehinger, Vorsteher.**

### Anzeige.

Als **Physikats-Verweser** von der königl. Regierung aufgestellt, habe ich zugleich meine ärztliche Praxis unterm Heutigen eröffnet.

**Friedberg den 14. Oktober 1863.**

**Dr. von Rücker,**

Wohnung bei Schreinermeister H a i l e. Sprechstunde von 11—12 Uhr.

### Anzeige.

Mehrfach irrigen Gerüchten zu entgegnen, sieht sich der Unterzeichnete veranlaßt, die Preise über sein wohl assortirtes Uhrenlager hiedurch zur allgemeinen Kenntnißnahme zu bringen.

Derselbe verkauft Taschenuhren vorzüglicher Qualität mit Garantie, wie folgt:

|                             |           |
|-----------------------------|-----------|
| Silberne Cylinder von       | 10—16 fl. |
| Zweigeihäufige Cylinder von | 16—20 fl. |
| Silberne Anker von          | 16—25 fl. |
| Vergoldete Damenuhren.      | 16 fl.    |
| Goldene " "                 | 27—36 fl. |

Goldene Cylinder- und Ankeruhren für Herren werden zu den möglichst billigen Preisen abgegeben. Zu gefälliger Abnahme empfiehlt sich

Nachach im Oktober 1863.

**Seb. Fackler, Uhrmacher.**

### Augsburg.

Sehr schöne gebrochene Erbsen (goldgelb und gut weich kochend, heuriger Jahrgang) in Säcken von 100—150 Pfd. bayr., à 7 $\frac{1}{2}$  fl. abhier ohne Sach, empfiehlt geneigter Abnahme

**M. Cräubler.**

## Wohnungs-Veränderung.

Ich bringe den 1. Stützung: und Gemeinde-Verwaltungen etc. zur Kenntniß, daß ich von jetzt im Hause des Seilermeister **Wosfin**, Nr. 71. (neben dem Gasthof zum „Nohrenkopf“) am **Predigerberg** in **Augsburg**, wohne.

Augsburg im Oktober 1863.

**W. Eichleiter,**

Buchdruckereibesizers-Wittwe.

Bei **W. Eichleiter** in **Augsburg** (am **Predigerberge**) und in der Buchdruckerei in **Friedberg** sind zu haben:

**Regelscheib-Tabellen.**

**U r w a l l i s t e n.**

**Verzeichnisse für Landesverwiesene.**

Register über die in der Gemeinde befindlichen **Kostkinder.**

**Tagebuch für Tanzmusikbewilligungen.**

Register der Handlungsdiener, Gewerbsgehilfen

Gesellen, Lehrlinge.

Hochzeitsladschaine.

Tabellen für die Armenpflege.

Armenbeschriebe.

Hundekataster.

Fleischbeschaubücher,

Fremdenbücher.

Vermundts- und Vermögenzeugniß.

Verzeichniß für Gemeinde-Beschlässe.

Auszug aus dem Taufbuch für uneheliche Kinder.

Ein- und Auslauf-Journal.

M i t t a c h den 10. Oktober.

| Frucht-<br>Sorten | Schrannenstand  |                    |      | Durchschnittspr. pr. Schäffel |     |           |     |           |     | Ganzer<br>C r i d s |     | Die Preise sind |     |          |     |
|-------------------|-----------------|--------------------|------|-------------------------------|-----|-----------|-----|-----------|-----|---------------------|-----|-----------------|-----|----------|-----|
|                   | Ganzer<br>Stand | Heccon<br>verkauft | Rest | höchster                      |     | mittlerer |     | mindester |     | fl.                 | fr. | gestiegen       |     | gefallen |     |
|                   |                 |                    |      | fl.                           | fr. | fl.       | fr. | fl.       | fr. |                     |     | fl.             | fr. | fl.      | fr. |
| Waizen            | 208             | 209                | —    | 18                            | 59  | 18        | 35  | 18        | 8   | 3363                | 36  | —               | 7   | —        | —   |
| Korn              | 111             | 111                | —    | 11                            | 89  | 11        | 16  | 10        | 48  | 1251                | 39  | —               | 12  | —        | —   |
| Gerste            | 413             | 336                | 27   | 9                             | 51  | 9         | 27  | 9         | —   | 3347                | 41  | —               | —   | —        | 30  |
| Haber             | 200             | 200                | —    | 6                             | 48  | 6         | 33  | 6         | 23  | 1310                | —   | —               | 6   | —        | —   |
| Summa             | 932             | 905                | 27   |                               |     |           |     |           |     | 10072               | 56  |                 |     |          |     |

| Fleisch per Pfund        | fr. | pf. | Brod              |     |     |     | Wehl, pr. Dreißiger. |                         |     |     | fr. | hl. |
|--------------------------|-----|-----|-------------------|-----|-----|-----|----------------------|-------------------------|-----|-----|-----|-----|
|                          |     |     | fl.               | fr. | fl. | fr. | fl.                  | fr.                     | fl. | fr. |     |     |
| Schensfleisch gemästetes | 15  | 2   | Halbfreyer-Semmel | —   | 2   | 1   | 2                    | Mundmehl oder Auszug    | —   | —   | 6   | 3   |
| ungemästetes             | 14  | 2   | Kreuzer-Semmel    | —   | 4   | 3   | —                    | Semmelmehl              | —   | —   | 5   | 3   |
| Ruchfleisch              | 13  | 2   | Halbfreyer-Röggel | —   | 3   | 3   | —                    | Mittel- oder Roggenmehl | —   | —   | 4   | 3   |
| Rindfleisch              | 12  | 2   | Kreuzer-Röggel    | —   | 7   | 2   | —                    | Nachmehl                | —   | —   | 3   | 3   |
| Schweinefleisch          | 18  | —   | Halbhaufen-Laib   | —   | 24  | —   | —                    | Beutels- oder Brodmehl  | —   | —   | 3   | 1   |
| Rathfleisch              | 12  | —   | Wagen-Laib        | 1   | 16  | —   | —                    | 1 Pfund Roggenbrod      | —   | —   | 2   | 3   |

Viktualienpreise für Friedberg und Lechhausen vom 17. bis 24. Okt.

| Fleisch per Pfund        | fr. | pf. | Brod              |     |     |     | Wehl per Viertel |                       |     |     | fl. | fr. |
|--------------------------|-----|-----|-------------------|-----|-----|-----|------------------|-----------------------|-----|-----|-----|-----|
|                          |     |     | fl.               | fr. | fl. | fr. | fl.              | fr.                   | fl. | fr. |     |     |
| Schensfleisch gemästetes | —   | —   | Mundsemmel        | —   | 3   | 3   | —                | Feines Mundmehl       | —   | —   | 2   | 1   |
| Ruchfleisch              | —   | —   | Kreuzer-Semmel    | —   | 4   | 3   | —                | Semmelmehl            | —   | —   | 1   | 37  |
| Rindfleisch              | —   | —   | Kreuzer-Röggel    | —   | 7   | 1   | —                | Waizenmehl            | —   | —   | 1   | 21  |
| Schweinefleisch          | —   | —   | Zweifreyer-Röggel | —   | 14  | 2   | —                | Geringeres Waizenmehl | —   | —   | 1   | 5   |
| Schafffleisch            | —   | —   | Wagen-Laib        | 1   | 13  | —   | —                | Nachmehl              | —   | —   | —   | 49  |
| Rathfleisch              | —   | —   | Wagfreier-Laib    | 2   | 26  | —   | —                | Roggenmehl            | —   | —   | —   | 52  |

Ein Pfund Waizenbrod kostet 6 fr. 2 pf. — 1 Pfund Roggenbrod 3 fr. — pf

Friedberg, vom 15. Okt. Waizen 18 fl. 59 fr., Korn 11 fl. 26 fr., Gerste 10 fl. 17 fr., Fesfen 6 fl. 48 fr.

Haber 6 fl. 51 fr.

Schrobenhausen, v. 8. Okt. Waizen 17 fl. 30 fr. Korn 10 fl. 11 fr. Gerste 9 fl. 45 fr. Haber 6 fl. — fr.